Landkreis Peine

Der Landrat

Az: 13.22.50.04

Vorlage-Nr.	182/2015		
Ergänzung			
öffentlich	X		
nichtöffentlich			
Kosten (Betrag in Euro)			
im Budget enthalten	nein		
Auswirkung Finanzziel	nein		
Mitwirkung Landrat	ja		
Qualifizierte Mehrheit	nein		
Datum	13.11.2015		

Beschlussvorlage

Änderung des Kostentarifs zur Verwaltungskostensatzung vom 02.07.2014

Beschlussvorschlag:

Der Kostentarif zur Satzung des Landkreises Peine über die Erhebung von Verwaltungskosten im eigenen Wirkungskreis (Verwaltungskostensatzung) vom 02. Juli 2014 wird gemäß anl. Satzungsentwurf geändert.

(LR)	.	(EKR)

Gremium	zuständig gem.	TOP	Datum	Ja	Nein	Enth.	Kenntnis	Vertagt
AZVF (Aussch. f. zentr. Verw. u. Feuerschutz)	§ 71 NKomVG		30.11.2015					
KA (Kreisausschuss)	§ 76 Abs. 1 Satz 1 NKomVG		09.12.2015					
KT (Kreistag)	§ 58 Abs. 1 Nr. 5 NKomVG		20.01.2016					

Sachdarstellung:

Auf Wunsch des FD 25 ist der aufgeführte Kostentarif aufzunehmen. Die Änderung des Punktes 15.2 ist rein redaktioneller Art.

Erste Satzung zur Änderung des Kostentarifs nach § 2 der Satzung des Landkreises Peine über die Erhebung von Verwaltungskosten im eigenen Wirkungskreis (Verwaltungskostensatzung) vom 02. Juli 2014

Aufgrund der §§ 10 und 111 Abs. 2 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) und des § 4 des Niedersächsischen Kommunalabgabengesetzes (NKAG) in der jeweils zurzeit geltenden Fassung hat der Kreistag des Landkreises Peine in seiner Sitzung am 02. Juli 2014 folgende Satzung beschlossen:

Artikel I

Der Kostentarif nach § 2 der Satzung des Landkreises Peine über die Erhebung von Verwaltungskosten im eigenen Wirkungskreis (Verwaltungskostensatzung) vom 02. Juli 2014 wird wie folgt geändert:

- 1. Nach lfd. Nr. 14.2 wird eingefügt:
 - 14 Feststellungen, Besichtigungen, Gutachten, Bauleitungen, Auszüge, technische Arbeiten
 - 14.3 Als "Gegenstand"/Gebührentatbestand ist anzugeben: Schriftliche Zustimmungserteilung – auch mit Nebenbestimmungen – des Landkreises Peine als Wegebaulastträger zur Nutzung öffentlicher Wege für die Verlegung neuer Telekommunikationslinien bzw. die Änderung vorhandener Telekommunikationslinien gemäß §§ 68 Abs. 3 und 142 Abs. 8 Telekommunikationsgesetz – TKG

- je schriftliche Zustimmungserteilung und je (betroffene) Kreisstraße

200,00 €

2. Punkt 15.2 ändert sich wie folgt:

Zweitausfertigungen von Erklärungen zu **15.1** (z.B. bei Verlust)

Artikel II

Diese Satzung tritt am Tage nach der Veröffentlichung in Kraft.

Peine, 13. November 2015

Landkreis Peine

L.S.

Landrat